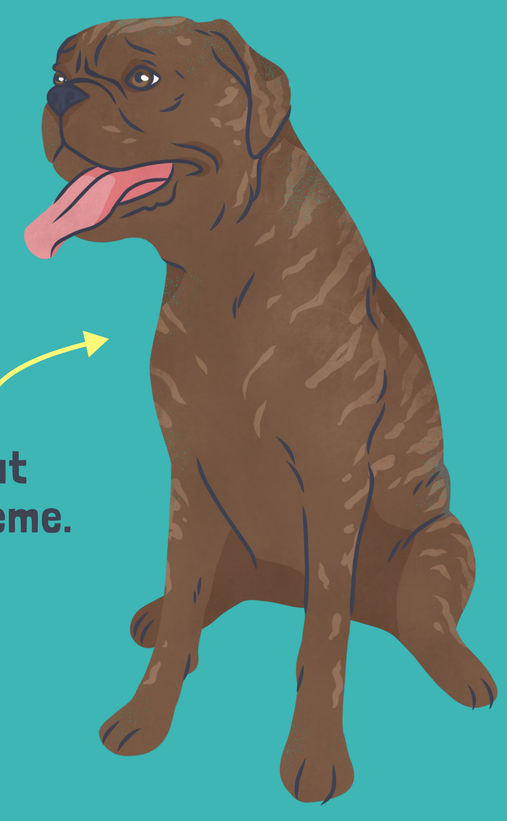
Ein Aufklärungsprojekt der Stabsstelle der Landestierschutzbeauftragten für Tierschutz Baden-Württemberg

Alfons tritt sich ständig auf die Ohren.



Bruno hat Herzprobleme.

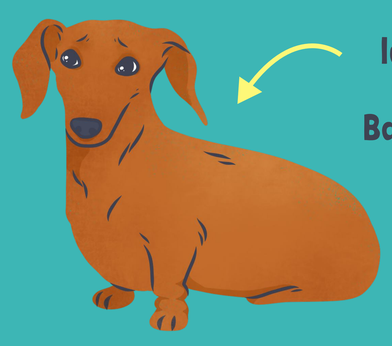
Ares kann nicht hören.

Luna hat chronischen Haarausfall.

Sam hat einen Knorpeldefekt.

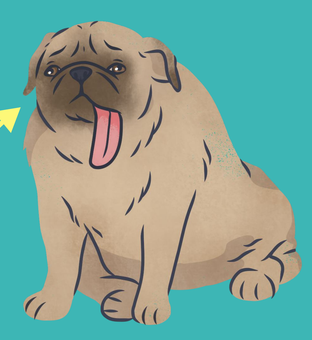
Lilly hat Atemnot.

Paul fühlt unsichtbare Ameisen auf seiner Haut.



Luise hat ein lebenslanges Risiko für schmerzhafte Bandscheibenvorfälle.

Dexter hat ständig entzündete Augen.



Marlene schläft im Sitzen.

Emma hat ein erhöhtes Risiko für Knochenkrebs.

Daisy's Kniescheibe springt häufig raus.

Paco hat einen offenen Schädelknochen.

FREI SCHNAUZE

design by: © Alissa Otte

Erkenne Qualzucht!

Gemäß §11b Tierschutzgesetz ist es verboten, Wirbeltiere zu züchten, soweit von deren Nachkommen zu erwarten ist, dass erblich bedingt Körperteile oder Organe für den artgemäßen Gebrauch fehlen oder untauglich oder umgestaltet sind und hierdurch Schmerzen, Leiden oder Schäden auftreten. Dasselbe gilt auch für erblich bedingte Verhaltensstörungen, die mit Leiden verbunden sind oder wenn jeder Kontakt mit Artgenossen zu Schmerzen, vermeidbaren Leiden oder Schäden führt.

Die Informationen in diesem Projekt beruhen auf wissenschaftlichen Quellen. Kontaktieren Sie uns gerne.

Erfahre mehr

STABSSTELLE_TIERSCHUTZ

Stabsstelle Tierschutz BW